

**Niederschrift  
über die 23. Sitzung der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Jesberg  
am Montag, dem 08. Juli 2024 um 20.00 Uhr  
im DGH Densberg**

**Anwesend waren:**

Aubel, Bernd, Jesberg  
Helwig, Andreas, Jesberg OT Elnrode/Strang  
Klitsch, Lothar, Jesberg  
Knauff, Ulrike, Jesberg  
Kupetz, Torsten, Jesberg  
Kurzrock, Ernst, Jesberg  
Lukasch, Martin, Jesberg OT Elnrode/Strang  
Noll, Günter, Jesberg OT Densberg  
Rödding, Heike, Jesberg  
Sprenger, Johannes, Jesberg  
Stumpf, Heinz, Jesberg OT Hundshausen  
Weinberger, Christiane, Jesberg  
Wolf, Michael, Jesberg

**Es fehlten entschuldigt:**

von Loewenstein, Caspar-Friedrich, Jesberg OT Reptich  
Wölk, Kai, Jesberg OT Hundshausen

**Vom Gemeindevorstand waren anwesend:**

Manz, Heiko, Bürgermeister, Jesberg-OT Densberg  
Wetzlar, Klaus, I. Beigeordneter, Jesberg-OT Densberg  
Abraham, Horst, Jesberg OT Hundshausen  
Messirek, Norbert, Jesberg OT Elnrode/Strang  
Stengler, Bernd, Jesberg  
Völker, Simone, Jesberg OT Reptich

**Schriftführer:**

Roth, Andreas, Jesberg OT Reptich

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnete die Sitzung um 20:10 Uhr.  
Er begrüßte die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie die als Zuhörer anwesenden Ortsvorsteher.

Der Vorsitzende stellte sodann fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Gegen die Form und Frist der Einladung haben sich keine Einwände ergeben.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass allen Mandatsträger Tischvorlagen zu den Tagesordnungspunkten 3, 4 und 6 ausgehändigt wurden.

#### **TOP 1            Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.04.2024**

Gegen die Niederschrift vom 22.04.2024 haben sich keine Einwände ergeben.

Vor Aufruf des nächsten Tagesordnungspunktes wurde die Öffentlichkeit von der Sitzung ausgeschlossen.

#### **TOP 2            Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Erneuerung des DGH Reptich für folgende Gewerke (nicht öffentlich)**

Das DGH Reptich wird aus dem IKEK-Programm gefördert. Nunmehr sind entsprechend der bisherigen Beschlüsse der Gemeindevertretung die weiteren Auftragsvergaben durchzuführen.

Nach der am 04.07.2024 erfolgten Submission kann nunmehr die Auftragsvergabe durch die Gemeindevertretung für die nachfolgenden Gewerke beschlossen werden:

- a)     Metallarbeiten
- b)     Elektroarbeiten
- c)     Lifteinbau
- d)     Malerarbeiten

Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird sodann der nachfolgende Beschluss en bloc gefasst:

#### **Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg erteilt die Aufträge für folgende Gewerke laut Submissionsergebnis und dem aktualisierten Vergabevorschlag wie folgt:**

- a) **Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg erteilt den Auftrag für das Gewerk Metallarbeiten laut Submissionsergebnis an den wirtschaftlichsten Anbieter.**
- b) **Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg erteilt den Auftrag für das Gewerk Elektroarbeiten laut Submissionsergebnis an den wirtschaftlichsten Anbieter.**
- c) **Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg erteilt den Auftrag für das Gewerk Lifteinbau laut Submissionsergebnis an den wirtschaftlichsten Anbieter.**
- d) **Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg erteilt den Auftrag für das Gewerk Malerarbeiten laut Submissionsergebnis an den wirtschaftlichsten Anbieter.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

An dieser Stelle wird die Öffentlichkeit wiederhergestellt.

### **TOP 3      Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Benutzungsordnung für die Gemeinschaftseinrichtungen der Gemeinde Jesberg**

Die Benutzungsordnung der Dorfgemeinschaftshäuser ist aus verschiedenen Gründen zu aktualisieren. Unter anderem fehlen Regelungen zu den Festplätzen, Jugendräumen und Grillhütten. In diesem Zusammenhang wurde auch eine separate Gebührenordnung von der Verwaltung erstellt, welche unter TOP 4 zu behandeln sein wird.

Im Rahmen der anschließenden Aussprache haben sich die nachfolgend aufgeführten Ergänzungen ergeben, die sämtlich in die Beschlussempfehlung mit aufgenommen wurden:

Auf Vorschlag von

- Herrn Kupetz (CDU-Fraktion) die Aufnahme des Platzes „An den Linden“ im OT Elnrode/Strang unter § 1 c.
- Herrn Klitsch (Bürgerliste Wir für Jesberg) in Ergänzung des Rauchverbotes das Verbot des Konsums von Cannabis in den Gemeinschaftseinrichtungen in § 3 und der Hausordnung.
- Herrn Noll (SPD-Fraktion) die ergänzende Formulierung „ wenn von der Gemeinde der Brandsicherheitsdienst angeordnet wird, ist die Durchführung mit der Freiwilligen Feuerwehr abzustimmen“ in § 3.

Der Gemeindevorstand empfiehlt die geänderte Benutzungsordnung für die Gemeinschaftseinrichtungen der Gemeinde Jesberg in der vorgelegten aktualisierten Fassung zu beschließen.

Sodann wurde die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vorgetragen und folgender Beschluss gefasst:

#### **Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg folgt der Empfehlung des Gemeindevorstandes und beschließt die geänderte Benutzungsordnung für die Gemeinschaftseinrichtungen der Gemeinde Jesberg in der vorgelegten sowie in der heutigen Sitzung aktualisierten Fassung. Diese tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

#### **TOP 4            Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Gebührenordnung für die Gemeinschaftseinrichtungen der Gemeinde Jesberg**

Aufgrund der im voran gegangenen Punkt erfolgten Änderung der Benutzungsordnung für die Gemeinschaftseinrichtungen ist auch die Gebührenordnung entsprechend anzupassen bzw. zu ergänzen. Der Gemeindevorstand empfiehlt auch hier, die neue Gebührenordnung für die Gemeinschaftseinrichtungen der Gemeinde Jesberg in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Gemeindevertreter Klitsch (Bürgerliste Wir für Jesberg) stellt hierzu den nachfolgenden Antrag:

„Ich stelle hiermit den Antrag, die Gebührenordnung für die Gemeinschaftseinrichtungen zur grundsätzlichen Überarbeitung an den Ältestenrat zu verweisen“.

und begründet diesen inhaltlich.

Hierüber hat der Vorsitzende zunächst abstimmen lassen:

Abstimmungsergebnis:

1 Stimme „Ja“

11 Stimmen „Nein“

1 Stimme „Enthaltung“.

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend wurde über die ursprüngliche Beschlussempfehlung, die auch vom Haupt- und Finanzausschuss empfohlen wurde, abgestimmt. Die Gemeindevertretung fasste den nachfolgenden Beschluss.

#### **Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg folgt der Empfehlung des Gemeindevorstandes und beschließt die neue Gebührenordnung für die Gemeinschaftseinrichtungen der Gemeinde Jesberg in der vorgelegten Fassung.**

**Diese tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.**

**Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen „Ja“**

**1 Stimme „Nein“**

#### **TOP 5            Beratung und Beschlussfassung über die 11. Änderung der Gebührensatzung über die Betreuung von Kindern in der Kindertagesstätte der Gemeinde Jesberg**

Aufgrund von Kostensteigerungen sowie im Zusammenhang mit getätigten Anschaffungen für die Weiterbearbeitung des gelieferten Mittagssessen hat eine vorgenommene Kalkulation ergeben, dass die Gesamtkosten für ein Essen 5,71 EUR betragen und somit nicht mehr im Verhältnis zu den derzeit erhobenen 3,00 EUR stehen. Deswegen schlägt der Gemeindevorstand die moderate Anhebung auf 4,00 EUR vor.

Gemeindevertreter Klitsch (Bürgerliste Wir für Jesberg) kritisiert diese Kostensteigerung und stellt den nachfolgenden Antrag:

„Ich stelle hiermit den Antrag, die Gebühr für die warme Mahlzeit anstatt auf 4,00 EUR auf 3,50 EUR festzulegen und eine soziale Komponente für das zweite und dritte Kind einzuführen.“

Über diesen Änderungsantrag hat der Vorsitzende zunächst abstimmen lassen:

Abstimmungsergebnis:

1 Stimme „Ja“  
12 Stimmen „Nein“  
Somit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend wird über die ursprüngliche und ebenfalls vom Haupt- und Finanzausschusses empfohlene Beschlussempfehlung abgestimmt und folgender Beschluss gefasst.

### **Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die 11. Änderung der Gebührensatzung KiTa in der vorgelegten Fassung, die am 01.08.2024 in Kraft tritt.**

**Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen „Ja“  
1 Stimme „Nein“**

### **TOP 6      Finanzstatusbericht nach § 28 GemHVO**

Bürgermeister Manz erläutert den allen Mandatsträgern zu Beginn der Sitzung ausgehändigten Bericht und beantwortet gestellte Fragen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

### **TOP 7      Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2024**

Die sich im Laufe des Jahres veränderten Eckdaten (u.a. infolge der Prüfungsergebnisse der Rechnungsprüfung, Gesetzesvorgaben sowie der

Aufstellung des Jahresabschlusses 2022) haben eine Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes erforderlich gemacht.

Da die Kommunalaufsicht dieses Vorhaben begrüßt und in diesem Zusammenhang eine zeitnahe Haushaltsgenehmigung für den Haushaltsplan 2024 in Aussicht gestellt hat, empfiehlt der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung die Beschlussfassung, so Bürgermeister Manz in seinen Ausführungen.

Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird dann der Beschluss gefasst.

### **Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2024 in der vorgelegten Fassung.**

**Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen „Ja“  
1 Stimme „Nein“**

### **TOP 8        Mitteilungen**

Bürgermeister Manz teilt mit, dass

- sich der Gasversorgungszweckverband zwischenzeitlich aufgelöst hat.
- die Fa. RMG den Vertrag mit dem Abfallzweckverband zum 31.12.2024 gekündigt hat.
- vom 16. Bis 21.07.2024 ein Zeltlager der FFW Jesberg mit der Partnergemeinde Wysoka in Jesberg stattfindet.
- die Kanalsanierung im OT Hundshausen im Jahr 2025 erfolgen soll und hier noch Abstimmungsgespräche mit Behörden erfolgen.
- am kommenden Wochenende die Kirmes in Elnrode/Strang stattfindet.
- es eine Hebesatzempfehlung des Landes Hessen für die Grundsteuer A und B gibt.
- die Instandsetzung des Kellerwald-Turmes erfolgt und die Finanzierung hierfür durch die Anrainer-Kommunen erfolgt.
- am Ortsausgang von Densberg z.Zt. ein sog. Behördenfunkturm aufgestellt wird und ein zweiter Turm zwischen Jesberg und Densberg aufgestellt werden soll.

Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

**Der Vorsitzende:**



**Der Schriftführer:**

